

TARIFCHECK✓



Haftpflicht, Teil- und Vollkasko

Finden Sie die richtige Versicherung
für Sie und Ihr Auto

Welche Kfz-Versicherung passt zu mir?

Die richtige Police für Sie und Ihr Fahrzeug finden



Ein Haftpflichtversicherung ist für Ihr Auto gesetzlich vorgeschrieben, deckt aber nur fremde Schäden. Freiwillige Zusatzversicherungen erweitern den Schutz.

Der Abschluss einer Kfz-Versicherung ist in Deutschland aus gutem Grund Pflicht: Die Kosten eines Unfallschadens übersteigen schnell die finanziellen Möglichkeiten des Verursachers. Vor allem, wenn es zu weiteren Sach- oder Personenschäden kommt, kann der Anspruch in die Millionen gehen. Bereits für einen niedrigen Versicherungsbeitrag sind Sie davor gefeit, **gegnerische Schäden** aus eigener Tasche zahlen zu müssen. Aber wer kommt für Ihre Kosten auf? Eine zusätzliche **Kaskoversicherung** bietet sich an.



Folgende Kfz-Versicherungsmodelle gibt es:

- Einfache Kfz-Haftpflichtversicherung
- Teilkaskoversicherung mit Eigenbeteiligung
- Vollkaskoversicherung für maximalen Schutz

Welchen Versicherungsschutz brauche ich?

Neben dem Typ und aktuellen Wert Ihres Fahrzeugs sollte sich der Schutz nach Ihrer Lebenssituation richten (Alter, Schadensfreiheitsklasse, mitversicherte Kinder uvm.) Achten Sie also darauf, dass neben dem Beitragspreis auch die Grundleistungen, zubuchbaren Sonderleistungen und der Service stimmen. Die auf den ersten Blick günstigste Versicherung muss für Sie nicht zwangsläufig die beste und richtige sein.

1. Kfz-Haftpflichtversicherung

Der vorgeschriebene Mindestschutz von Fahrzeug und Halter

Die Kfz-Haftpflichtversicherung ist das Basismodell aller Kfz-Versicherer, mit dem jedes Fahrzeug **mindestens** abgesichert werden muss. Sie ist zwar günstig, deckt aber nur die verursachten Kosten beim Unfallgegner ab. Die Reparaturkosten am eigenen Fahrzeug müssen Sie selbst übernehmen.

Versicherte Person	Versicherte Schäden	Grundschutz	Erweiterter Schutz
Halter	Sachschäden	bis 1,12 Millionen	höhere Deckungssummen (z.B. 100 Millionen pauschal)
Versicherungsnehmer	Personenschäden	bis 7,5 Millionen Euro	Rabattschutz
Fahrer und Insassen	Vermögensschäden	bis 50.000 Euro	Mallorca-Police
			Kfz-Schutzbrief

Wann reicht der gesetzliche Mindestschutz aus?

Die Kfz-Haftpflicht bietet sich immer dann an, wenn ein Gebrauchtwagen so weit im Wert gesunken ist, dass die Reparatur eines größeren Schadens finanziell keinen Sinn mehr macht (wirtschaftlicher Totalschaden). Bei einigen Versicherungen können Sie gegen Aufpreis **Sonderleistungen** hinzubuchen. Sollten Sie beispielsweise häufig im Ausland mit einem Leihwagen unterwegs sein, bietet sich der Abschluss einer sogenannten **Mallorca-Police** an.

Sinkende Kosten durch unfallfreie Zeiten

Je länger der Fahrer schadenfrei fährt, desto höher steigt er in der Schadenfreiheitsklasse (SF-Klasse) und der Versicherungsbeitrag sinkt. Dieses System greift auch in der teureren Vollkaskoversicherung.

Größter Vorteil:

Niedriger Beitragspreis und Absicherung der Kosten des Unfallgegners.

Größter Nachteil:

Reparaturkosten am eigenen Fahrzeug müssen Sie selbst tragen.

2. Kfz-Teilkaskoversicherung

Absicherung der gängigsten Schäden am eigenen Fahrzeug

Bei der Teilkaskoversicherung werden neben den verursachten Kosten beim Unfallgegner auch die Reparaturkosten für das **eigene Fahrzeug** übernommen. Sie ist somit eine Erweiterung der Kfz-Haftpflicht. Dabei können Sie entscheiden, ob Sie überschaubare Schäden am eigenen Kfz selbst begleichen (Selbstbeteiligung, SB). Die meisten Versicherer bieten eine SB-Spanne von 0 bis 1000 Euro an. Am gängigsten sind Selbstbeteiligungen zwischen 150 und 300 EUR. Je höher der Selbstbeteiligungsbeitrag ist, desto günstiger ist die Versicherungsprämie.

Grundschutz	Erweiterter Schutz
Elementarschäden (Blitzschlag, Sturm, Hagel oder Überschwemmung)	Weitere Elementarschäden (z.B. Lawinen, Muren und Erdbeben)
Diebstahl, Raub	Längerer Ersatz von Neu- und Kaufwert bei Totalschaden (auch nach Diebstahl oder Raub)
Wildunfall (z.B. mit Reh, Wildschwein)	Tierunfälle jeder Art (Nutztiere, Hunde etc.)
Brand, Explosion, Kurzschluss	Leistung auch bei grober Fahrlässigkeit
Glasbruch	Z.B. Marderbiss und Folgeschäden

Zwischen Teilkasko- und Vollkaskoversicherung abwägen

Der Abschluss einer Kfz-Teilkasko ist immer dann anzuraten, wenn Sie ein relativ neues, teures oder seltenes Auto fahren, den Wagen kreditfinanzieren oder Vielfahrer sind. Eine Faustformel besagt, dass ein fabrikneuer Mittelklassewagen rund fünf Jahre nach Erstanmeldung im Wert so weit gesunken ist, dass Sie von der Vollkasko in die **günstigere Teilkaskoversicherung wechseln** können.

Größter Vorteil:

Günstiger als eine Vollkaskoversicherung, deckt die gängigsten Schäden ab.

Größter Nachteil:

Selbstverschuldete Unfälle und Vandalismus werden nicht abgedeckt. Nur selten sind Unfälle mit Nutztieren, wilden Hunden oder großen Vögeln versichert.

3. Kfz-Vollkaskoversicherung

Hochwertiger Rundumschutz für Sie und Ihr Fahrzeug

Die Kfz-Vollkasko ist zwar prämiertenbezogen die teuerste Versicherung. Dafür sind Sie aber für fast alle Eventualitäten gerüstet. Der Abschluss einer Vollkaskoversicherung ist dann anzuraten, wenn sie ein neues, teures oder sehr seltenes Auto (z.B. Sportwagen, Oldtimer) fahren, das Kfz **leasen** oder **kreditfinanzieren** und **Fahreranfänger** in den Versicherungsschutz einbezogen werden sollen.

Grundschutz	Erweiterter Schutz
Schäden bei Unfallflucht Unbekannter	GAP-Deckung für Leasingfahrzeuge
Selbstverschuldete Schäden (von Halter, Versicherungsnehmer, Fahrer)	Versicherungsschutz auch bei grober Fahrlässigkeit
Schäden durch Vandalismus	Rabattschutz

Vollkasko: Meistens Pflicht bei Leasing-Verträgen

Sollten Sie ein Kfz leasen, besteht der Kreditgeber meistens auf eine Vollkaskoversicherung, um im Schadensfall die Reparaturkosten oder den Neuwert voll erstattet zu bekommen. Bei Diebstahl oder Totalschaden müssen Sie die Differenz zwischen dem Leasing-Abrechnungswert (Neuwert) und Wiederbeschaffungswert (Zeitwert) aus eigener Tasche zahlen; es sei denn, Sie haben zusätzlich eine **GAP-Versicherung** abgeschlossen, die die finanzielle Lücke ohne Eigenleistung schließt.

Als **Selbstbeteiligung** werden in der Regel zwischen 300 und 500 Euro vereinbart. Wie bei der Kfz-Haftpflicht, gibt es bei der Vollkaskoversicherung für schadenfreie Jahre einen Rabatt.

Größter Vorteil:

Sämtliche Schäden am Fahrzeug werden abgedeckt. Auch Leistungen der Teilkasko sind in der Police enthalten.

Größter Nachteil:

Die Tarife sind relativ teuer und lohnen sich deshalb nicht für alle Kfz.

Leasingtipp: Kaskobeitrag senken



Sie können die Beiträge zu Ihrer Teil- oder Vollkaskoversicherung senken, indem Sie vertraglich eine **Werkstattbindung** im Schadensfall fixieren. Auch über die abgeschlossene Höhe Ihrer **Selbstbeteiligung** können Sie Ihre Beiträge reduzieren.



**Finden Sie jetzt den passenden Tarif
für Ihre Kfz-Versicherung auf
www.Tarifcheck.de**

TARIF CHECK24 GmbH | Zollstraße 11b | 21465 Wentorf bei Hamburg

Tel.: 0800 - 700 400 24 | Fax: 040 - 730 98 289
Web: www.Tarifcheck.de | E-Mail: info@tarifcheck24.de

Geschäftsführer: Jan Schust
Sitz der Gesellschaft: Wentorf bei Hamburg, HRB 13499 Amtsgericht Lübeck

Quellen:

photodune-1902691-wooden-temple-insurance-premium-ljPG | Urheber: Gina Sanders